

## Rota Vicentina

### Küstenwanderung im Südwesten Portugals

Termin: Freitag 06.04.2018 bis Samstag 14.04.2018 (9 Tage)



Die Rota Vicentina ist ein Netz von Wanderwegen im Südwesten Portugals, entlang der schönsten und am besten erhaltenen Küste Südeuropas. Bestehend aus dem Historischen Weg im Landesinneren und dem Fischerpfad an der Küste bietet sie eine einzigartige Erfahrung aus zwei Welten. Zwischen einer lebendigen und authentisch rustikalen Kultur und einer erstaunlich wilden Küste liegt sie vollständig innerhalb des Sudoeste-Alentejano e Costa Vicentina Naturparks. Die Küste ist dünn besiedelt, karg, fast schon nordisch anmutend, mit besonders hoher Steilküste und touristisch noch wenig entdeckt. Sie steht bis hinunter zum Cabo de Sao Vicente unter Naturschutz. Der stete Nordwind und die wilde Brandung machen das Baden nicht ungefährlich. Dieser Küsten-Naturpark ist ein wahres Naturidyll. Im Meer tummeln sich Störche, Fischadler und Möwen und am Wegesrand blühen Zistrosen, Mittagsblumen, Schopflavendel und viele andere Blumen.



Ich habe die sechs schönsten Tagesetappen für unsere Wanderwoche ausgesucht, davon zwei Touren im Landesinneren auf dem Historischen Weg und vier Touren auf dem Fischerweg an der Küste entlang. Wir beginnen am südwestlichsten Zipfel Europas am Cabo de Sao Vicente und wandern jeden Tag ein Stückchen weiter nach Norden bis zum Endpunkt in Porto Corvo, einem kleinen Fischerort südlich von Sines. Nach den ersten drei Gektagen gönnen wir uns einen in dem Örtchen Vila Nova de Milfontes. Auf der Rückreise werden wir noch eine Stadtführung mit einer in Lissabon einschieben.

**Anforderungen:** Die Tageswanderungen sind durchschnittlich 20 km lang und es sind im Mittel 200 bis 300 Höhenmeter im Auf- und Abstieg zu bewältigen. Die Wege sind einfach, manchmal steinig, im Bereich von Strand und Dünen geht es oft lange Zeit über sandige Wege, was durchaus anstrengend ist.

**Unterkünfte:** Unser Wanderstützpunkt für die ersten 3 Nächte ist das im Inland gelegene Hotel Vicentina ([www.vicentinahotel.com](http://www.vicentinahotel.com)) in Aljezur. Ein familiär geführtes Haus mit sehr gutem Abendessen. Im Anschluß wechseln wir nach Vila Nova de Milfontes, wo wir entweder im HS Milfontes Beach Hotel ([www.hsmilfontesbeach.com](http://www.hsmilfontesbeach.com)) oder im Duna Parque Beach Club ([www.dunaparque.com](http://www.dunaparque.com)) untergebracht sind.

### **1. Tag: Anreise.**

Wir fliegen mit der TAP nach Lissabon und ein privater Bus bringt uns in unsere Unterkunft in Aljezur. Nach der Ankunft freie Zeit zur Verfügung bis zum Abendessen. Bus-Transfer: 244 km.

### **2. Tag: Cabo de Sao Vicente - von Vila do Bispo nach Carrapateira, 19 km.**

Der Bus bringt uns zunächst zum südwestlichsten Punkt Portugals dem Cabo de Sao Vicente. Nach einem Fotostop verkürzt uns der Bus die Einstiegstour und fährt uns hinter Vila do Bispo, wo wir unsere erste Etappe auf dem Historischen Weg beginnen werden. Der Weg passiert zunächst einen großen Windpark und führt dann durch ein Flusstal, das häufig gequert werden muß. Zur späteren Mittagszeit können wir in dem Feriendorf Pedralva einkehren. Der Weiterweg führt uns durch abwechslungsreiche Kulturlandschaft in das Örtchen Carrapateira, von dem aus der Bus uns wieder abholt und zurück zur Unterkunft bringt. Gesamte Gehzeit: 4,5 Std., Schwierigkeitsgrad: einfach. Bus-Transfer: 50 km hin und 21 km zurück.



### **3. Tag: Von Arifana nach Carrapateira, 21 km.**

Das Nebeneinander von Bergen und Meer, fast unberührte Natur und vereinzelt ein Mensch sind ganz typisch für diese eindrucksvolle Etappe. Es geht heute durch eine wilde Gegend, bergauf, bergab durch Korkeichen- und Eucalyptuswälder, nur ganz kurz berühren wir mal die Küste. Nach 16 km gibt es in Bordeira ein klitzekleines Lokal, wo ich versuchen werde eine Einkehr zu organisieren. Die letzten 2 km Asphaltstrasse sparen wir uns und lassen uns unterhalb vom Ort Carrapateira wieder abholen. Gesamte Gehzeit: 6 Std., Schwierigkeitsgrad: anstrengend. Bus-Transfer: 12 km hin und 21 km zurück.

### **4. Tag: Von Zambujeira do Mar nach Odeceixe, 18 km.**

Heute steht der Quartierwechsel an. Vom Zentrum Zambujeiras, einem reizvollen Ort, geht es zunächst hinab zum Strand, dann hoch hinauf durch die Klippen der Steilküste. 2/3 des Weges haben wir zurückgelegt, bis in dem Weiler Azenha do Mar eine Bar kommt, wo wir Mittagspause machen werden. Sehr schön ist am Ende des Weges der Blick über die Bucht, in die ein kleiner Fluß, die Seixe mündet. Etwa eine Stunde müssen wir landeinwärts noch laufen. Gesamte Gehzeit: 6 Std., Schwierigkeitsgrad: mittel.

Bus-Transfer: 40 km hin und 45 km nach Vila Nova de Milfontes.

### **5. Tag: Tag zur freien Verfügung**

### **6. Tag: Von Almogrove nach Zambujeira do Mar, 19 km.**

Kleine, traditionelle Fischerhäfen, rotgefärbte Dünen, Kiefernduft und ein weltweit einmaliges Schauspiel – Störche, die auf den Klippen nisten – sorgen dafür, dass dieser Wanderweg die Sinne ausgiebig verwöhnt. Der Weg führt heute immer entlang des Meeres, teilweise Steilküste, dann wieder Dünenlandschaft. Nach ca. 13 km kommt in Cavaleiro eine Bar. Dort machen wir Mittagspause. Die letzten 3 km des Weges verlaufen auf einer Asphaltstrasse, das ersparen wir uns und lassen uns in Entrada da Barca, einem Fischerhafen, abholen. Zu jedem Fischerhafen gehört eine Bar, da machen wir noch eine kleine Abschlusseinkehr, bevor der Bus kommt. Gesamte Gehzeit: 6 Std., Schwierigkeitsgrad: mittel. Bus-Transfer: 17 km hin und 29 km zurück.

### **7. Tag: Von Almogrove nach Vila Nova de Milfontes, 15 km**

Heute gibt es Balsam für die Seele mit phantastischen Ausblicken auf das Küstenstädtchen Vila Nova de Milfontes und den Fluß Mira. Insgesamt ein leichterer Wandertag mit einer schönen Einkehr am Ende der Tour. Zurück zum Hotel fahren wir dann mit dem Boot über die Mira.

Gesamte Gehzeit: 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel.

Bus-Transfer: 17 km hin und 0 km zurück.

### **8. Tag: Von Vila Nova de Milfontes nach Porto Corvo, 20 km.**

Unsere letzte Wanderung führt uns von Vila Nova de Milfontes immer in Sichtweite des Meeres nach Porto Corvo. Die Etappe führt von Strand zu Strand und aufgrund der ausgedehnten Passagen auf Sand erwartet uns ein anstrengender Wandertag. Nach 16 km kehren in einem sehr schönen Restung bei einer alten Festung ein. Frisch gestärkt schaffen wir dann auch noch die restlichen 4 km bis nach Porto Corvo, wo uns nach einem Einkehrschwung der Bus wieder abholen wird.

Gesamte Gehzeit: 6-7 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anstrengend.

Bus-Transfer: 0 km hin und 13 km zurück.

### **9. Tag: Stadtbesichtigung Lissabon und Rückreise**

Im Stadtzentrum von Lissabon erwartet uns Claudia Rutschmann, Autorin eines Reiseführers über Lissabon. Sie wird uns ungefähr 2 h die Stadt zeigen und vor dem Rückflug bleibt auch noch Zeit für einen Einkehrschwung. Anschließend bringt uns der Bus zum Flughafen.

Bus-Transfer: 225 km

## **Leistungen:**

- Flug mit der TAP: Frankfurt – Lissabon – Frankfurt
- Alle Transfers vor Ort
- 3 Nächte mit Halbpension im Hotel Vicentina
- 5 Nächte mit ÜF im HS Milfontes Beach oder im Duna Parque Beach Club
- 5 Essen während der Tour oder Abends in Vila Nova de Milfontes
- 6 x Wandertouren
- Führung Moni Schwab
- Stadtführung in Lissabon mit Claudia Rutschmann

## **Nicht enthalten:**

- persönlicher Bedarf

**Teilnehmer min 15 bis max 22 Teilnehmer  
ab 18 Gästen mit einem zweitem Führer:**

**Preisindikation: 1.295,00 Euro im DZ Standard**  
**Zuschläge: DZ Meer-/Flußblick im HS Milfontes Beach Hotel – 110 Euro**  
**Einzimmerzuschlag – 195 Euro**

**Info & Anmeldung: Moni Schwab, 06021-66652, mschwab.haibach@t-online.de**  
**Buchung: Schreiner & Stein, 06021-30670, info@wanderreisen.de**